

19.11.2009 - 15:01 Uhr

Universitäten von Weltformat kommen in Kuala Lumpur zusammen, um über Ranglisten zu diskutieren

London, November 19 (ots/PRNewswire) -

Über 700 Vertreter aus Wissenschaft und Verwaltung von Universitäten aus ca. 45 Ländern kommen nächste Woche zur fünften QS Asia Pacific Professional Leaders in Education Conference (<http://www.qsapple.org>) in Kuala Lumpur zusammen, um Vorträge internationaler Fachleute aus 25 Ländern zur Globalisierung und der Rolle von Ranglisten in der Hochschulbildung zu hören.

In einem am 23. November stattfindenden Rankings Workshop werden die Delegierten die jüngsten Entwicklungen bei den QS World University Rankings erörtern und darauf reagieren können. QS, die Autoren der World University Rankings, haben in den letzten fünf Jahren bereits über 70 Rankings Workshops durchgeführt, an denen über 5.000 Universitätsleiter, -planer und -strategen teilnahmen.

Nunzio Quacquarelli, Geschäftsführer von QS, sagte: "Die Workshops sorgen dafür, dass die Methodologie, Strenge und Unparteilichkeit der QS World University Rankings von der akademischen Welt permanent überprüft werden und dass das QS-Ranglistenteam entsprechende Rückmeldungen erhält."

Tony Sheil, Dozent für Forschungspolitik an der Universität Griffith in Australien, merkte dazu an: "QS war schon immer offen und bereit, Rechenschaft abzulegen, hat ein offenes Ohr und setzt Verbesserungsvorschläge schnell um. Die Methode von QS kann aufgrund des Einsatzes sowohl qualitativer als auch quantitativer Indikatoren inzwischen von Institutionen nur sehr schwer "umgangen" werden.

Wir wünschen QS für die weiteren Entwicklung der Ranglisten alles Gute."

QS gibt seine Forschungsergebnisse seit 1991 jährlich heraus und blickt auf eine tadellose, 20-jährige Erfolgsgeschichte bei der unabhängigen Erforschung und Kommentierung der weltweiten Entwicklungstrends in der Hochschulbildung zurück.

Am 13. Oktober 2008 bestätigte Ann Mroz, Redakteurin der Times Higher Education, mit der QS bei der Veröffentlichung der Ranglisten inzwischen nicht mehr zusammenarbeitet, die Qualität und Integrität der Forschungsergebnisse von QS. "Zur Ermittlung dieser Ranglisten werden Datenmengen ohne gleichen genutzt, was zum derzeit genauesten verfügbaren Qualitätsmass für die weltweit besten Universitäten und für die Stärken der unterschiedlichen nationalen Universitätssysteme führt. Sie sind u. a. für Regierungen wichtig, die den Fortschritt ihres Bildungssystems verfolgen möchten und werden von Universitäten weltweit für die Planung eingesetzt."

Die Einnahmen aus den Gebühren für die Teilnahme an der QS-Konferenz werden dem QS Education Trust zur Verfügung gestellt, der postgraduierten Studenten weltweit Teilstipendien ermöglicht.

Quacquarelli, seinerseits Absolvent von Cambridge und Wharton, sagte: "QS wurde im Jahre 1990 als studentisches Projekt mit der Absicht ins Leben gerufen, begabte junge Leuten bei der Wahl der richtigen Ausbildung und Berufslaufbahn zu unterstützen. Fast 20 Jahre später sehen wir es immer noch als unsere leidenschaftliche Aufgabe an, begabten jungen Leuten zu helfen, ihr Potenzial durch einen entsprechenden Bildungsabschluss, internationale Mobilität und

berufliche Entwicklung voll auszuschöpfen. Wir möchten dabei sicherstellen, dass die QS World University Rankings für Eltern, Studenten und Arbeitgeber immer die beste Entscheidungshilfe darstellen. Um dieses Ziel zu erreichen, suchen wir die aktive Beteiligung von Akademikern, um auf diese Weise sicherzustellen, dass unsere Massstäbe auch wirklich relevant, zeitgemäss und sinnvoll sind."

Anmerkungen

Weitergehende Informationen:

QS World University Rankings: <http://www.TopUniversities.com>

QS Rankings Workshops im Jahre 2010

11. März, London - mit Vertretern von Universitäten aus 15 Ländern.

2.Mai, Riad - in Verbindung mit dem Beginn der QS Middle East and Africa Professional Leaders in Education Conference - <http://www.qsmale.org>

2.Juni, Kansas City - parallel zur internationalen Bildungskonferenz

NAFSA

Pressekontakt:

Weitergehende Informationen: Simona Bizzozero, Tel.:

+44-7880-620-856, E-Mail: simona@qs.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018548/100594041> abgerufen werden.